

## Dauer der Ausbildung:

vom 01.10.2024 bis zum 30.09.2027

## Gebühren:

Die Ausbildungsgebühr wird durch den Ausbildungsbetrieb gezahlt, ebenso die Ausbildungsvergütung an den Auszubildenden.

**Ausbildungsgebühr:** 550,- Euro / mtl.

**Prüfungsgebühr:** 800,- Euro

**Lehrgangsunterlagen:** 450,- Euro

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

## Ausbildungsvergütung:

Die Ausbildungsvergütung soll sich aufbauend in jedem Ausbildungsjahr staffeln. Diese ist nicht gesetzlich vorgeschrieben und wird durch den Arbeitgeber festgelegt.

## Allgemein:

Es gelten die AGB's der Akademie im Gesundheitswesen.

## Leitungen:

Die Ausbildung wird fachlich und pädagogisch begleitet.

## Veranstalter:



Akademie im  
Gesundheitswesen

- Akademie im Gesundheitswesen (AiG)
- MVI PROMIND GmbH München

## Ansprechpartner:

**Akademie im Gesundheitswesen (AiG)**

WANDURA medical consulting  
Landfurt 46  
34414 Warburg (NRW)

**Telefon** 05641 / 7474 9 - 77

**Fax** 05641 / 7474 9 - 79

**Mobil** 0175 / 56 42 600

**E-Mail** akademie@wandura-mc.de

**Web** [www.akademie-im-gesundheitswesen.de](http://www.akademie-im-gesundheitswesen.de)

## Akademiestandort München:

**PROMIND Akademie**

**MVI PROMIND GmbH**

Candidplatz 11  
81543 München

**Telefon** 089 / 444785 - 28

**Mobil** 0157 / 73 52 27 32

**E-Mail** akademie@promind.de

**Web** [www.consulting.promind.de](http://www.consulting.promind.de)



WANDURA

medical consulting



# 3-jährige Berufsausbildung in München

„Fachkraft für  
Medizinproduktaufbereitung“

gemäß DGSV e.V.



Akademie im  
Gesundheitswesen

## Voraussetzungen für die Ausbildung

- Schulabschluss Mittlere Reife oder höherwertig
- Erweiterter Hauptschulabschluss
- Gesundheitliche Eignung
- Kenntnis der deutschen Sprache

## Ziele der Ausbildung:

- Verantwortungsvolle Durchführung aller Tätigkeiten im Rahmen des Aufbereitungsprozesses für Medizinprodukte.
- Vermittelt, entsprechend den gesetzlichen Vorgaben, den anerkannten Stand technischer, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Kenntnisse
- Aufgaben und Tätigkeiten werden eigenverantwortlich oder im Rahmen der Mitwirkung ausgeführt
- Durch praktische und theoretische Ausbildung soll die Qualifikation erreicht werden

## Inhalte der Theoretischen Ausbildung

Fachkräfte für Medizinprodukteaufbereitung reinigen, desinfizieren, pflegen, kontrollieren, verpacken und sterilisieren Medizinprodukte und Geräte, die in Krankenhäusern und ärztlichen Praxen zum Einsatz kommen.

In speziell ausgestatteten Räumen nehmen Sie, nach normativen Vorgaben, Reinigungs- und Desinfektionsgeräte in Betrieb, kontrollieren die Zusammensetzung der Chemikalien und legen Medizinprodukte zur Aufbereitung zurecht.

Reinigungs- und Desinfektionsvorgänge führen Sie manuell und maschinell durch. Die behandelten Medizinprodukte werden durch sie kontrolliert, ggf. verpackt und zur Wiederverwendung freigegeben.

## Theoretischer Unterricht 1.600 Stunden

<u>Lernbereich I</u>	Kernaufgaben zur MP-Aufbereitung
<u>Lernbereich II</u>	Spezielle Kenntnisse der FMA
<u>Lernbereich III</u>	Ausbildungs- und Berufssituation der FMA
<u>Lernbereich IV</u>	Rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen

## Praktische Einsatzplanung und Prüfung

### 1. Praktischer Teil 3.200 Stunden

Es sollen jeweils vier Wochen in folgenden Kategorien absolviert werden:

- *Standardinstrumentarium*  
(z.B. Chirurgie, Gynäkologie, Urologie)
  - *Minimalinvasives Instrumentarium*  
z.B. Laparoskopie, Robotic Instrumente)
  - *Microinstrumentarium*  
(z.B. Ophthalmologie, HNO, Neurochirurgie, Dental)
  - *Systeminstrumentarium*  
(z.B. Prothetik, Trauma, Wirbelsäule)
  - *Flexible Endoskope*
- ### 2. Hospitationen in den Bereichen
- OP-Bereich / Anästhesie
  - Endoskopie
  - Technischer Dienst/Medizintechnik
  - Hygiene
  - Wirtschaftsabteilung/Kaufm. Abteilung

Daraus ergibt sich, dass die abzüglich der Hospitationseinsätze verbleibenden Stunden in der AEMP der Ausbildungsstätte absolviert werden.

### 1. Ausbildungsjahr

- 1. Halbjahr Standardinstrumente packen
- 2. Halbjahr 80 h Hospitationen: OP / Anästhesie
  - anschließend Prüfung

### 2. Ausbildungsjahr

- 1. Halbjahr 40 h Hospitation: Endoskopie
  - anschließend Prüfung
- 2. Halbjahr 8 h Hospitation: Technischer Dienst  
8 h Hospitation: Medizintechnik  
24 h Hospitation: Hygiene
  - anschließend Prüfung

### 3. Ausbildungsjahr

- 1. Halbjahr Hospitation Validierung / Weitere
  - anschließend Prüfung - Validierung)
- 2. Halbjahr 40 h Hospitation Wirtschaftsabteilung
  - anschließend praktische und theoretische Abschlussprüfung

## Abschlussprüfung

Die Prüfung besteht aus einer schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfung.

## Ablauf der Schulzeiten

Form: Berufsausbildung, betrieblich  
Schultage: Blockwochen, montags - freitags

## Ausbildungsvertrag

Zwischen dem Ausbildungsbetrieb, dem Auszubildenden sowie der Schule ist jeweils ein Vertrag zu schließen.

## Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungen werden an den Ausbildungsbetrieb gestellt
- Wer Interesse an der Ausbildung zur „FMA“ hat, aber noch keinen Ausbildungsbetrieb gefunden hat, kann sich an den Veranstalter „Akademie im Gesundheitswesen“ wenden. Gerne fungieren wir als Vermittler.



## Bezeichnung

### „Fachkraft für Medizinprodukteaufbereitung“

- Wer diese dreijährige Ausbildung, entsprechend dieser Empfehlung, erfolgreich absolviert hat, darf die Bezeichnung „Fachkraft für Medizinprodukteaufbereitung-DGSV“ führen.
- Die DGSV erteilt dem Absolventen mit einem Zertifikat die Erlaubnis zum Tragen der Berufsbezeichnung